



Die am häufigsten diagnostizierten sexuell übertragbaren Infektionen (STI)

STI werden durch Bakterien, Viren oder Parasiten verursacht. Hier finden Sie diejenigen, die am meisten vorkommen:

Bakterien:

- Chlamydia (*Chlamydia trachomatis*)
- Gonorrhö (*Neisseria gonorrhoeae*)
- Syphilis (*Treponema pallidum*)
- Ulcus molle (weicher Schanker)
(*Haemophilus ducreyi*)
- *Mycoplasma genitalium*



Viren:

- genitaler Herpes (HSV) (Herpes-simplex-Virus)
- HPV (Humanpapillomavirus)
- HIV (humanes Immundefizienz-Virus)
- Hepatitis B (Hepatitis-B-Virus)
- Hepatitis C (Hepatitis-C-Virus)

Parasiten:

- Trichomonase (*Trichomonas vaginalis*)



Wussten Sie, dass...?

Die Bezeichnung "sexuell übertragbare Infektionen" (STI) ersetzt heute die Bezeichnung "sexuell übertragbare Krankheiten" (STK). Der Begriff "Krankheit" umfasst nämlich nicht bestimmte Gesundheitsschädigungen, die keine Symptome verursachen und unbemerkt bleiben können.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Arzt. Jugendliche können sich jederzeit bei Fragen im vertraulichen Rahmen an die Kaleido-Mitarbeiter ihrer Schule wenden.

Ansprechpartner

Kaleido Ostbelgien

Gospertstraße 44

4700 Eupen

Belgien

Tel.: +32 (0)87 / 55 46 44

info@kaleido-ostbelgien.be

[Webseite](#)

Links

Institut Scientifique de Santé Publique (ISP)
